

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 50 (1924)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ehe er ihn erreichte, wurde seine Aufmerksamkeit nach einer anderen Richtung gelehnt. Er stande mitten in seinem Gang, — wandte sich dann nach rechts und entfernte sich von Anatol Pigeon.

Es waren zwei Damen, denen er entging.

Die eine von ihnen ein junges Mädchen. Von leicht südl. Typ. Mit einem feingeschnittenen, schmalen Gesicht, lachenden Augen und dunklem Haar.

Die zweite älter, — in starrem Schwarz, beim Gehen etwas auf den Stock gestützt. Ihr Haar war weiß. In ihrem Gesicht lag stets etwas von müder Trauer. Von herben Lebenserfahrungen, die sie früher hatten alten lassen, als es sonst der Fall gewesen wäre. Das Gesicht war unverkennbar schön gewesen. Und die Augen hatten auch jetzt noch in gewissen Augenblicken ein lebhaftes

Feuer und in ihrem tiefen Schwarz einen seltsamen Schimmer.

Der Prinz beugte sich über die schmale Hand, die die ältere Dame ihm reichte.

Als er das junge Mädchen begrüßte, lag eine lachende Frage in seinen Augen. Doch die Schöne sah darüber hinweg, als verstehe sie ihn nicht. Das leise, schelmische Lächeln um ihre Lippen strafte sie Lügen.

Der Prinz wies auf die Terrasse:

„Ich bemerkte eben zu meinem Erstaunen einen alten Regimentskameraden dort drüben . . . er sitzt eifrig in seine Zeitungen vertieft und hat mich noch gar nicht gesehen . . .“

Er legte eine Hand an den Mund und rief:

„Hallo . . . Oberst Nordalm . . .“

Anatol Pigeon sah auf, — sprang hoch und ging mit schnellen Schritten dem Prinzen entgegen, der ihm liebenswürdig die Hand entgegenstreckte.

„Grüß Gott, Oberst . . . Also auch Sie findet man in Montecarlo, — Sie, den alten

Puritaner . . . ! Ja, ja . . . die Anschauungen ändern sich bisweilen . . .“

Sie schüttelten sich die Hände.

Der Prinz wandte sich an die Damen:

„Sie gestatten, daß ich Ihnen Oberst Nordalm vorstelle, mit dem ich zusammen manche Schlacht geschlagen habe — im Manöver. Dafür haben wir uns aber regelmäßig nachher an mehreren Cliquots gestärkt, die wir unserer Freundschaft weihen. . . .“

Oberst Nordalm verbeugte sich knapp.

Der Prinz wies vorstellend auf die Damen:

„Frau Gräfin Della-Rocca . . . Komtesse Elvira, ihre Nichte . . .“

„Es ist mir ein außerordentliches Vergnügen . . .“ sagte Anatol. Sein Blick erstarnte plötzlich.

Er beugte sich tief über die Hand der Gräfin, um seine Überraschung zu verbergen.

Als er auffaßt, sah er in ihren Augen unter den halbgeschlossenen Lidern ein leises, verständnisvolles Lächeln.

Sansilla
GURGEL & Mundwasser
wirkt prompt
gegen
Halsweh
Heiserkeit
Schnupfen
Fl. 3,50 in d. Apotheken

Die idealste Nervenkraft-nahrung ist

Nervenstärker St. Fridolin

Hervorragendes Nerven-heilmittel bei Schlaflosigkeit, Neuralgie, Neurasthenie, abgearbeiteten Nerven und sämtlichen nervösen Erscheinungen.

Preis Fr. 5.—

Allein echt aus der
St. Fridolin-Apotheke
Näfels 2

495



Vorhänge

und sämtliche Vorhangstoffe, Tischdecken
Verl. Sie eine unverb. Ansichtsendung,
die Sie überzeugen wird, dass Sie eine
solch unerreichte Auswahl bei so niedrigen
Preisen nirgends finden, z. B.:
Etamine-Garnituren von Fr. 11.75 an
Madras-Garnituren von " 11. an
Tischdecken von " 11.50 an
bis zum elegantesten Genre.

Rideaux A.-G., St. Gallen
Größtes Spezialhaus der Branche mit Depots in
der ganzen Schweiz.

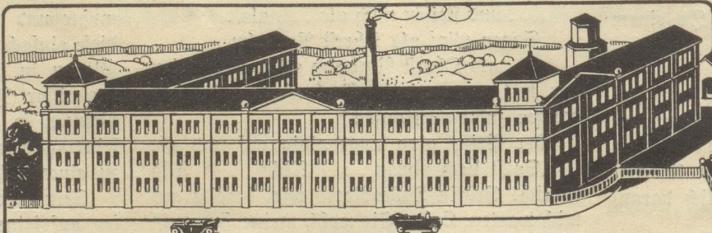


Wenn an Ihrem Wohnort
der echte Engl.
Wunderbalsam
nicht erhältlich ist, schreiben
Sie sofort an den Wein-
fabrikanten Max Zeller,
Apotheker, Romanshorn.
Er hilft sicher!

Institut „Athénéum“ Neuveville

Handelsfach- und
Sprachschule, Internat.

Französisch in Wort und Schrift. Vorbereitung auf Handel u. Bank.
Sorgf. indiv. geistige und körperliche Erziehung. Prospekt und
Referenzen durch die Direktion. [OF 59 N]



MOBELFABRIK A. DREHER

GOTTLIEBEN KREUZLINGEN / SEILERGRABEN ZÜRICH

Kunstgewerblicher Innenausbau

Vornehme bürgerliche Wohnräume in modernen u. historischen Stilarten
erstklassig in Form und Qualität

Ausstellungen / Freie Besichtigung

Prospekte und Vorschläge unverbindlich

Jeden Sonntag von 11—3 Uhr nachm. öffentl. Besichtigung meiner Fabrik anlagen in Gottlieben.
Bahnstation: Tägerwilen S. B. B. und Tägerwilen-Oberstrass.

669

Zündhölzer

und Kunstfeuerwerk jed. Art,
Schuhörème „Ideal“, Boden-
wichse und Bodenöl, Stahl-
späne, Wagenfett, Fisch-
Lederfett, Lederlack
etc. liefert in besten Qualitäten
billigst

G. H. Fischer
Schweiz. Zündholz- und Fettwarenfabrik
Fehraltorf.
Gegründet 1860. Telephon 27

Neo-Sathyrin
das wirksamste Hilfsmittel
gegen 343
vorzeitige
Schwäche bei
Männern
Glänzend begutachtet von den
Ärzten.
In allen Apotheken, Schächel
à 50 Tabletten Fr. 15.—
Prospekt gratis und franco!
Generaldepot:
Laboratorium Nadolny
Basel, Mittlere Straße 37

Blütenzart
wird Ihr Auge, reiz u. weiz
Ihr Ernt' beim Gebrauch von
Rumpf's hautverjüngender
Bor Milk Seife
Rumpf & Cie., Zürich
Fr. 1.50 das Stück

FABBRICATABACCHI in BRISSAGO
Tessin
DIRETTORE: A. BRESSANI. GES. BUNDET 1847.

